



Informationsblatt zum Betriebspraktikum: 06.11.2023 - 17.11.2023

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

im elften Jahrgang findet kurz nach den Herbstferien das Betriebspraktikum statt, somit vom 06.11. - 17.11.2023.

Praktikumsbetriebe

Alle Schülerinnen und Schüler suchen sich selbständig einen Praktikumsplatz. Es muss dabei beachtet werden, dass sich die Plätze **im direkten Umkreis der Schule** befinden, z.B. in Osterholz-Scharmbeck oder Bremen. Die Betriebspraktikumsplätze sollten mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen sein.

Ist der Praktikumsbetrieb weiter als 25 km von der Schule entfernt, ist die Zustimmung der Schulleitung erforderlich. Den Schülerinnen und Schülern wird das Praktikum in einem weiter entfernten Betrieb, z.B. im Deutschen Bundestag, ermöglicht, wenn die Betreuung während des Praktikums über Telefon oder Videokonferenz sichergestellt werden kann und die anfallenden Kosten durch die Erziehungsberechtigten getragen werden. Ein Antrag ist rechtzeitig bei Frau Bunsas zu stellen.

Die Meldungen für den Praktikumsplatz (s. Anlage, Wahlzettel) müssen bis zum 22.05.2023 bei den Politiklehrer*innen abgegeben werden.

Auswahl des Betriebs

Jede Schülerin bzw. jeder Schüler sollte bei der Auswahl des Betriebes daran denken, dass es viele Plätze gibt, die auf Grund des Dienstgeheimnisses nur eine beschränkte Mitarbeit ermöglichen. Hierzu gehören z.B. Arztpraxen oder Rechtsanwaltskanzleien.

Grundsätzlich ist zu beachten, dass Betriebspraktika nicht bei nahen Verwandten belegt werden dürfen.

Es ist zu empfehlen, sich bei der Auswahl des Platzes vorab genau darüber zu informieren, welche Arbeiten man im späteren Praktikum konkret übernehmen kann. Ein Wechsel des Praktikumsplatzes nach Beginn des Betriebspraktikums ist nicht möglich.

Hilfestellung seitens der Schule

Einen ersten Überblick über die Betriebe der Region sollte der Besuch des Berufsorientierungstages an der BBS geben. Zudem hat vor den Herbstferien ein Bewerbungstraining stattgefunden.

Ende November wird an der Schule eine **Praktikumsmesse** stattfinden, an der Schüler*innen aus dem 11. Jahrgang ihre Praktikumserfahrungen auf Postern vorstellen. Diese Veranstaltung soll zusätzlich als Ideenbörse für mögliche Praktikumsbetriebe dienen.

Wer noch Unterstützung dabei benötigt, mehr über seine persönlichen Stärken und Schwächen sowie Kompetenzen zu erfahren, kann sich für das **Kompetenzfeststellungsverfahren** anmelden („Kompetenzanalyse Profil AC“; montags, 7./8. Stunde). Mehr Informationen hierzu befinden sich auf der Homepage oder können bei Herrn Steinfeld erfragt werden.

Wer darüber hinaus noch Hilfe bei der Praktikumssuche oder bei Bewerbungen benötigt, kann die **Beratungsmöglichkeiten** an der Schule nutzen: Jeden Mittwoch bietet Frau Pech von der Jugendberufsagentur eine Sprechstunde an unserer Schule an. Auch Herr Strausdat von der Agentur für Arbeit hilft und berät hinsichtlich Bewerbungen an festen Terminen an der Schule. Ihr könnt euch bei Frau Krause für die Sprechstunden anmelden und werdet für die Dauer des Gesprächs vom Unterricht befreit.

Zusätzlich könnt ihr euch jederzeit an eure jeweiligen Politiklehrer*innen und/oder an Frau Kuhn wenden.

Arbeitszeit im Betrieb

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Notwendigkeiten des einzelnen Betriebes und nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz und kann daher nicht für alle Schüler*innen einheitlich sein. Es kann also vorkommen, dass z.B. in Hotels an Wochenenden gearbeitet werden muss. Insgesamt dürfen die Praktikanten nur sieben Stunden täglich an höchstens fünf Tagen der Woche beschäftigt werden. Um einen realistischen Einblick in den Berufsalltag zu erhalten, sollte gewährleistet sein, dass das Praktikum **täglich mindestens fünf Stunden** umfasst.

Ablauf

Für die Organisation des Betriebspraktikums gilt in etwa der folgende Ablauf:

- bis 15.03.2023: Mitteilung an Politiklehrer*innen/ Frau Kuhn, wenn Schwierigkeiten bei der Praktikumssuche auftreten
- bis 22.05.2023: Abgabe der Wahlzettel bei den Politiklehrer*innen

Nach den Sommerferien erfolgt dann die endgültige Benachrichtigung der Betriebe und der Schülerinnen und Schüler durch die Schule sowie die kostenlose Belehrung einzelner Schülerinnen und Schüler (z.B. bei Betrieben im Lebensmittelbereich) durch das Gesundheitsamt. Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Für weitere Auskünfte steht Frau Kuhn gerne zur Verfügung.

Osterholz-Scharmbeck, 08.11.2022



Karin Bunsas
- Schulleiterin -



Isabelle Kuhn
- Berufs- und Studienorientierung in Sek II-